

## **WP-01-81**

Antragsteller\*innen: Gregor Kaiser u.a.

Gegenstand: WP-01 NRW – Nachhaltig. Natürlich. Ökologisch. (Beratung und Beschlussfassung des Programms für die Landtagswahl 2017)

---

## **ÄNDERUNGSANTRAG WP-01-81**

- <sup>1</sup> Einfügen nach 81:
- <sup>2</sup> *Wir wollen eine Entlastung der Waldbesitzer\*innen bei der Verkehrssicherung im Wald.*

### **Begründung**

Seit Jahren nutzen immer mehr Menschen den Wald als Raum der Erholung und des Sports. Wunderbar. Seit Jahren fordern wir und Naturschutzverbände, mehr Totholz im Wald zu belassen; im neuen Landesnaturschutzgesetz ist dies auch – richtigerweise – vorgesehen. Dadurch steigt aber auch die Gefahr, dass sich Waldnutzer an abgebrochenen Ästen/Bäumen verletzen oder gar schwere Schäden zuziehen. Insbesondere an Haupt- und Premiumwanderwegen oder Straßen wirft die bis in die doppelte Baumlänge in die Fläche gehende Notwendigkeit zur Kontrolle viele Kosten und Arbeit für die Besitzenden auf. Insbesondere im Klein(st)privatwald ist die Kenntnis darüber zum Teil auch nur rudimentär vorhanden. Hier sollten wir uns für neue Regelungen im Sinne der Waldbesucher\*innen und der Waldbesitzer\*innen in den kommenden stark machen.

## **Antragsteller\*innen**

Gregor Kaiser (KV Olpe)

Ophelia Nick (KV Mettmann)

Arnd Kuhn (KV Rhein-Sieg)

Christian Hohn (KV Olpe)

Elmar Holterhog (KV Olpe)

Andreas Verbeek (KV Olpe)

Markus Wagener (KV Köln)

Ludwig Artmeyer (KV Steinfurt)

Andrea Piro (KV Rhein-Sieg)

Seb Schäfer

Ines Advena